

avesco Sustainable Hidden Champions Equity (R)

Anteilspreis (NIW): 122,15 EUR

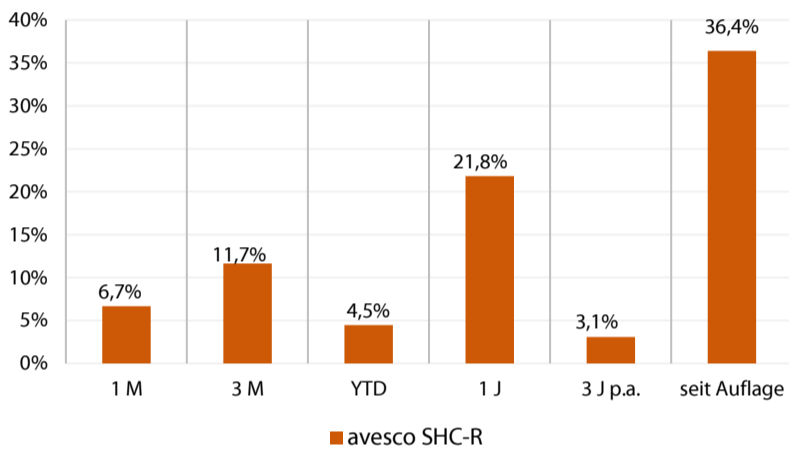
Stammdaten SHC-Fonds

WKN/ ISIN:	A1J9FJ / DE000A1J9FJ5
Fondskategorie:	Aktiefonds Small und Mid Caps Europa
Anteilsklasse:	Retail
Ertragsverwendung:	ausschüttend
KVG/ Verwaltungsgesellschaft:	HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH
Verwahrstelle/ Depotbank:	Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Investmentmanager:	avesco Financial Services AG
Sitzland:	Deutschland
Fondswährung:	EUR
Erstausgabedatum:	18. März 2016
Geschäftsjahresende:	31. Dezember
Anlagevolumen:	27,241 Mio. EUR
Vertriebszulassung:	Deutschland
Mindestanlage:	25 EUR
Mindestfolgeanlage:	25 EUR
Mindestbetrag Sparplan:	25 EUR
VL-fähig:	Ja
Letzte Ausschüttung:	1,85 EUR je Anteil (31.01.2020)
Dividendenrendite des Fonds:	ca. 3 %

Bruttowertentwicklung seit Auflage



Kumulierte Bruttowertentwicklung



Gebühren

TER (= Laufende Kosten):	2,08 % p.a.
davon Verwaltungsvergütung:	1,65 % p.a.
davon Verwahrstellenvergütung:	0,10 % p.a.
Ausgabeaufschlag:	maximal 5 %
Rücknahmeabschlag:	0 %

Anlagestrategie

Ziel des Fonds ist es, über die Investition in kleine und mittelständische Unternehmen (Small- und Mid-Caps) mit nachhaltigem Geschäftsmodell einen langfristigen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften. Der Fonds investiert überwiegend in europäische Aktien börsennotierter Unternehmen, die in ihrer Nische als Kontinental- oder Weltmarktführer (Hidden Champions) gelten und sowohl in den Bereichen Ökologie, Soziales und Unternehmensführung als auch ökonomisch nachhaltig aufgestellt sind. Bei Bewertung der Titel hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit wird in intensiver Recherche erfragt, welche Potenziale ein Unternehmen in den jeweiligen Bereichen schafft, erhält oder vernichtet, welche Risiken vorliegen und ob die Corporate Governance ohne schwerwiegende Mängel ist.

Kumulierte Bruttowertentwicklung

	1 M	3 M	YTD	1J	3J p.a.	seit Auflage
avesco	6,68%	11,67%	4,47%	21,80%	3,10%	36,43%

Kennzahlen

Volatilität (3J)	Max. Draw-down (3J)	Sharpe Ratio (3J)	KBV	KGV
19,65%	-36,27%	0,53	1,80	23,70

Monatliche Wertentwicklung

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2020	-0,46%	-6,17%	-17,01%	13,02%	6,79%	2,16%	2,45%	6,68%					4,47%
2019	11,55%	1,27%	-0,06%	6,25%	-2,92%	0,86%	-2,20%	-4,17%	3,37%	5,19%	3,37%	3,74%	28,34%
2018	2,30%	-2,90%	-4,13%	2,16%	2,38%	-3,85%	4,04%	0,90%	-4,26%	-9,26%	-0,06%	-9,34%	-20,88%
2017	2,78%	2,59%	3,03%	2,73%	4,65%	-2,39%	1,42%	-2,02%	3,85%	0,95%	-3,03%	1,61%	17,03%
2016			2,56%	1,66%	2,78%	-3,52%	4,47%	2,36%	-0,30%	-1,12%	-2,86%	3,80%	9,90%

Ratings und Auszeichnungen



FNG-Siegel 2020



Eurosif Transparenzlogo



MSCI ESG Quality Score

Portfoliobericht

Die Auftragsbücher der deutschen Industrie füllen sich wieder. Laut Bundesministerium für Wirtschaft und Energie stiegen die Auftragseingänge im Juni um 28,8% im Vergleich zum Vormonat. Wie sich die Corona-Krise nach wie vor auf den Auftragseingang auswirkt, zeigt der Blick auf den Jahresvergleich. Demnach lagen die Bestellungen immer noch 10,2% unter dem Niveau von Juni 2019. Der ifo-Geschäftsklimaindex stieg im August zum vierten Mal in Folge. Besonders auffällig ist, dass die Erwartungen insgesamt so positiv sind wie seit fast zwei Jahren nicht mehr. In den meisten Branchen macht sich also wieder Optimismus breit.

Das Portfolio der Hidden Champions legte im August um knapp 6,7% zu. Top-Performer waren dabei va-Q-tec AG (+55,1%), USU Software AG (+22,9%) und Aareal Bank AG (+20,3%). Als Marktführer bei Thermoboxen und Containern zum Transport von temperatursensiblen Gütern sind die Produkte der va-Q-tec AG in der Coronakrise stark gefragt. Der Marktführer für IT- und Knowledge- Management-Software USU Software AG vermeldete im 1. Halbjahr ein Umsatzwachstum um 16,1%. Der Immobilienfinanzierer Aareal Bank AG hat mit dem Finanzinvestor Advent einen Käufer für einen Minderheitsanteil an seiner IT-Tochter Aareon gefunden. Eine langfristige Kooperation sollte für beide Seiten von Vorteil sein. Größter Verlierer im Portfolio war der Medizintechniker Drägerwerk AG & Co. KGaA (-10,6%). Nach dem starken Kursanstieg im Zuge der Coronakrise befindet sich die Aktie in einer Korrektur.

Top-10-Geschäftsfelder

Medizin	14,3%
Software	12,2%
Materialien	11,4%
Bauindustrie	8,1%
Anlagenbau	7,8%
Chemie	6,6%
Banken	4,5%
Erneuerbare Energien	4,2%
Lebensmittel	4,2%
Baumaschinen	3,8%

Top-10-Positionen

Symrise AG	2,9%
Mayr-Melnhof Karton AG	2,9%
Schweiter Technologies AG	2,9%
Carl Zeiss Meditec AG	2,8%
Nexus AG	2,8%
Energiekontor AG	2,6%
Geberit AG	2,6%
IVU Traffic Technologies AG	2,4%
Umweltbank AG	2,4%
CEWE Stiftung & Co. KGaA	2,4%

Derzeit befinden sich 56 Titel im Portfolio.

Ganzheitliche Nachhaltigkeitsbewertung anhand eines ausgewählten Fondsinvestments*

Hidden Champion:

Wacker Neuson SE

Hauptsitz:

Hamburg, Deutschland

Vorstandsvorsitzender:

Roland Harings

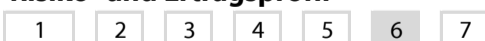
Die Wacker Neuson SE ist ein weltweit tätiger Hersteller von Geräten für die Bauindustrie. Das 1848 gegründete Familienunternehmen Wacker hat heute mehr als 50 Tochterunternehmen, über 140 Vertriebs- und Servicestationen sowie über 12.000 Vertriebs- und Servicepartner weltweit. Der Konzern beschäftigt weltweit über 5000 Mitarbeiter. Seit Mai 2007 ist das Unternehmen an der Börse gelistet, Oktober 2007 erfolgte der Zusammenschluss mit der Neuson Kramer Baumaschinen AG.

Wacker Neuson SE hat seine Aktivitäten nach Regionen (Europa, Amerika und Asien-Pazifik) organisiert. Der Konzern ist in die Geschäftsbereiche Baugeräte (Light Equipment) bis zu einem Gewicht von ca. 3 Tonnen, Kompaktbaumaschinen (Compact Equipment) bis ca. 14 Tonnen und Dienstleistungen (Ersatzteile, Wartung, Reparatur) gegliedert. Der Bereich Compact Equipment liefert Bagger, Radlader, Teleskoplader, Kompaktlader und Dumper. Diese Maschinen werden unter anderem im Hoch-, Tief- und Straßenbau, in der Landwirtschaft, im Garten- und Landschaftsbau, in Kommunen sowie in Recycling- und Industriebetrieben eingesetzt. Kern der Strategie ist die Kundenorientierung, die sich unter anderem in der Steigerung des Kundennutzens, Erhöhung der Qualität und Innovationskraft widerspiegelt. Kunden werden durch Workshops früh in die Entwicklung neuer Produkte mit einbezogen. Bemerkenswert ist, dass der Konzern sehr früh auf die Elektrifizierung seines Portfolios gesetzt hat und einen eindeutigen Innovationsvorsprung erzielen konnte, der auf 4 Jahre beziffert wird. Vom Mega-Trend Neo-Ökologie kann Wacker Neuson damit besser profitieren als andere Wettbewerber.

Mit seinen elektrifizierten Produkten entlastet Wacker Neuson das Klima und verringert die innerstädtische Luftbelastung. Durch verschiedene Innovationen im Bereich der Produktsicherheit sowie im Bedienschutz wird die Arbeitssicherheit im Hotspot Bauwirtschaft erhöht. Im Gebrauchtmachinesgeschäft nimmt der Konzern Altmaschinen zurück, setzt diese instand und veräußert sie wieder im Gebrauchtmachinesmarkt. Dies verlängert die Lebensdauer von Maschinen und reduziert so den Ressourcenbedarf und das Abfallaufkommen. Durch seine Bemühungen leistet Wacker Neuson einen Beitrag zu den SDGs 3 – Gesundheit und Wohlergehen, 9 - Widerstandsfähige Infrastruktur und nachhaltige Industrialisierung und 13 – Klimaschutz und Anpassung.

*wechselt monatlich

Risiko- und Ertragsprofil



Der avesco Sustainable Hidden Champions Equity ist in Kategorie 6 eingestuft, weil sein Anteilpreis verhältnismäßig stark schwankte und deshalb sowohl Verlustrisiken als auch Gewinnchancen relativ hoch sein können.

Rechtliche Hinweise

Der Managerreport stellt die Kennzahlen, Meinungen und Analysen des Portfoliomanagers zum Stichtag dar und ist nicht als Anlageempfehlung gedacht. Produktinformationsblatt (KIID), Verkaufsprospekt, Halbjahres- und Jahresbericht sind kostenfrei über avesco zu beziehen. Die Informationen sind nur für den Gebrauch der Person, für welche sie bestimmt sind und dürfen weder reproduziert noch an andere Personen weitergegeben werden.

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung). Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Beispielsweise fallen bei einer Anlagesumme von 100.000 EUR und einem Investitionszeitraum von 5 Jahren zusätzlich in etwa 0,4 % weitere Kosten für Kauf und Depotführung an.